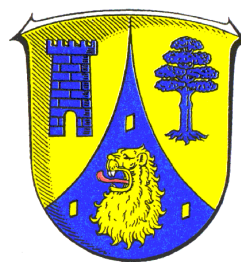


**Gemeindevertretung  
der Gemeinde Glashütten**



**XVIII. Wahlperiode**

**Drucksache-Nr.: 175/GV/XVIII**

**Glashütten, 12.02.2018**

**Vorlage des ASSKJ  
- öffentlich -**

**Az.: Amt I-Go/pa**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 22.09.2017 bezüglich eines Konzeptes zur "Modernisierung im Schwimmbad Schloßborn";  
Änderungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, FDP und SPD bezüglich der Prüfung weiterer Konzepte hierzu;  
hier: Beratung und Beschlussfassung**

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Soziales, Sport, Kultur und Jugend hat sich in seinen Sitzungen am 19.12.2017 und 30.01.2018 mit dem Antrag der CDU-Fraktion vom 22.09.2017 bezüglich eines Konzeptes zur „Modernisierung im Schwimmbad Schloßborn“ gemäß der DS-Nr.: 159/GV und mit dem dazugehörigen Änderungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, FDP und SPD befasst und gibt der Gemeindevertretung folgende

**Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Soziales, Sport, Kultur und Jugend empfiehlt der Gemeindevertretung eine stufenweise Umsetzung im Bereich Modernisierung / Erweiterung des Kioskbereichs, der Zutrittssysteme und der notwendigen und sinnvollen Umbaumaßnahmen im Bereich Technik- und Sanitäranlagen.

**Stufe 1:** Installation eines einfachen Ticketautomaten innerhalb des Schwimmbadgeländes in einem geeigneten Bereich. Die Umsetzung soll noch 2018 erfolgen.

**Stufe 2:** Der vorhandene Kiosk soll neu errichtet werden mit einer Außenfläche und einem Toilettenbereich. Die Detailplanung und Kostenschätzung sowie Umsetzungsplanung soll 2018 weiter konkretisiert werden. Die dazugehörige Kostenschätzung soll in den Haushalt 2019 mit einfließen.

**Stufe 3:** In 2018 sollen folgende Ideen (welche schon seit ca. 2 Jahren im Gemeindevorstand diskutiert werden) konkretisiert werden:

1. Heizungsanlage:  
Errichtung eines Blockheizkraftwerks (BHKW) zur Wärme- und Stromerzeugung / und damit auch Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes (ist förderfähig).
2. Überprüfung der Schwimmbadtechnik und Realisierung von notwendigen und sinnvollen Modernisierungen sowie weitere notwendige Ausbauarbeiten im Bereich Technik.

**Stufe 4:** Überplanung der Sanitäranlagen im Bereich der Umkleidekabinen sowie eine behindertengerechte Toilette soll mit eingeplant werden.

In diesem Jahr wird ein Förderprogramm speziell für Schwimmbäder aufgelegt. Es soll geprüft werden, welche Fördermöglichkeiten für die Gemeinde bestehen und ein entsprechender Förderantrag gestellt werden. Die oben genannten Erneuerungsstufen sollen, sofern nicht schon in diesem Jahr umgesetzt, in die Haushalte der nächsten 2-3 Jahre aufgenommen werden.

### **Erläuterungen:**

gez. Dr. Gudrun Radtke  
Vorsitzende